

Naturschutzgebiet „Westspitze Dutenhofener See“



Schutzgebiet seit	1979
Flächengröße	8,58 ha
Lage	nördlich von Dutenhofen (Stadt Wetzlar)

Die „Westspitze des Dutenhofener Sees“ umfasst den westlichen Teil der Gewässerfläche eines ehemaligen, an das Lahnufer angrenzenden Kiesabbaugebietes. Das Naturschutzgebiet ist von überregionaler Bedeutung für die Vogelwelt, da es als Rastlebensraum jährlich von zahlreichen, teils stark gefährdeter Wasservögel auf ihrem Zug in die Sommer- und Winterquartiere aufgesucht wird. Die angrenzende Uferzone mit ausgedehnten, dichten Gebüsch, Röhrichtern und markanten alten Weiden bietet zudem vielen Vögeln einen geschützten Brutlebensraum sowie geeignete Überwinterungsplätze. So konnte in den letzten Jahren beispielsweise die Überwinterung einer Silberreiherkolonie im Naturschutzgebiet beobachtet werden. Zum Schutz der störungsempfindlichen Tiere wird der überwiegend von Anglern, Seglern und Badegästen genutzte See mit einer Bojenkette von der geschützten „Westspitze“ getrennt.

Seltene Tierarten Hauben- und Zwergtaucher, Schafstelze, Pracht- und Sterntaucher, Fischadler, Sumpfhöhreule und Beutelmeise

Auch Sie können zum Schutz des besonderen Lebensraumes und der dort Ruhe und Schutz suchenden Tiere beitragen!

Wir bitten Sie daher: Bleiben Sie auf den Wegen und leinen Sie ihre Hunde im Naturschutzgebiet an! Die hier lebenden Tiere fühlen sich von freilaufenden Hunden bedroht, reagieren mit Flucht und verlassen das Gebiet, meist ohne ihren Nachwuchs!

Bitte beachten Sie in diesen Gewässerabschnitt auch das Angel- und Badeverbot! Schon kleine Störungen haben großen Einfluss auf die empfindliche Tier- und Pflanzenwelt.



Dieses Naturschutzgebiet ist Teil des europäischen Schutzgebietsnetzes Natura 2000! FFH-Gebiet [Lahnau zwischen Atzbach und Gießen \(5417-301\)](#); Vogelschutzgebiet [Lahnau zwischen Atzbach und Gießen \(5417-401\)](#).

Nähere Informationen zu Natura 2000 Gebieten erhalten Sie folgendem Link.